

ABITUR – UND JETZT?

Tipps und Hilfestellungen für den Entscheidungsfindungsprozess

Sie wissen noch nicht, was Sie nach der Fachhochschulreife oder dem Abitur studieren möchten? Sie haben viele Ideen, sind sich aber noch nicht sicher, welche die passende ist? Dann sind Sie hier genau richtig. Die folgenden Seiten sollen Ihnen bei der Orientierung helfen und Sie dabei unterstützen eine

Entscheidung zu treffen, wie es nach der Schule weitergehen kann.

Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um die einzelnen Fragen in Ruhe durchzugehen und Ihre Gedanken ordnen zu können. Halten Sie diese dabei am besten schriftlich fest.

Grundlegendes:

Folgende Fragen stellen den roten Faden dieser Orientierungshilfe dar und bilden das Fundament Ihres Entscheidungsfindungsprozesses. Sie werden in den nächsten Abschnitten konkretisiert.

WAS WILL ICH?

WAS KANN ICH?

WAS GIBT ES?

WAS WILL ICH?

Finden Sie heraus, was Ihre persönlichen Bedürfnisse sind:

- Was will ich in Zukunft machen?
- Wo sehe ich mich in fünf Jahren?
- Was wünsche ich mir im Beruf?



- Was würde ich gerne noch können?
- Welche Fähigkeiten fehlen mir, um mein Ziel zu erreichen?

Setzen Sie sich mit diesen Fragestellungen auseinander und überlegen Sie, wie Sie sich Ihre Zukunft vorstellen. Machen Sie sich dazu am besten ein paar Notizen. Im nächsten Schritt machen Sie sich Ihre Stärken bewusst, um dann herauszufinden, wo es Überschneidungen gibt.

WAS KANN ICH?

Dieser Abschnitt soll Ihnen helfen herauszufinden, was Ihre Stärken sind. Dabei gibt es drei Unterteilungen:

Allgemeine Stärken

- Was macht mir Spaß?
- Was kann ich?
- Welche Stärken sehen andere in mir?



Sollten Sie das Gefühl haben, dass es noch mehr Stärken geben könnte, fragen Sie in Ihrem persönlichen Umfeld nach. Vielleicht gibt es Stärken, denen Sie sich noch nicht bewusst sind? Suchen Sie im Anschluss nach Übereinstimmungen, zwischen dem was Sie wollen und was Sie können.

Meine Fähigkeiten

- In welchen Schulfächern bin ich besonders gut?
- Wo fällt mir das Lernen leicht?
- Wofür werde ich oft gelobt?
- Worin bin ich talentiert?



Meine Interessen

- Wie verbringe ich am liebsten einen freien Tag?
- Wofür engagiere ich mich?
- Mit welchen Themen beschäftige ich mich gerne?

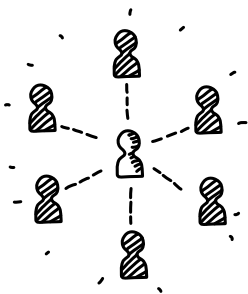
Am besten notieren Sie sich diese Übereinstimmungen übersichtlich. Im Idealfall finden Sie so heraus, in welche Richtung es nach der Schule gehen kann. Soll es etwas Technisches oder Soziales sein? Etwas Kreatives oder Wirtschaftliches? Soll der Schwerpunkt auf der Praxis oder der Theorie liegen?



Sie haben sich nun intensiv mit Ihren Interessen und Stärken auseinander gesetzt. Idealerweise haben Sie nun eine Richtung gefunden, in die Sie gehen möchten. Nun geht es darum, Ihre Ziele zu konkretisieren.

Dabei können Ihnen verschiedene **Studieninteressenstests** helfen, wie zum Beispiel borakel.de, was-studiere-ich.de oder hochschulkompass.de. Hier können Sie einen guten Input bekommen, welche

Studiengänge zu Ihnen passen könnten. Darüber hinaus gibt es noch zahlreiche weitere Angebote, die Sie bei der Entscheidungsfindung in Anspruch nehmen können:



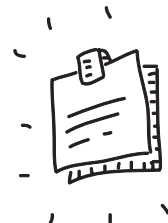
- Studienberatung
- Alumni
- Fachschaften
- Freunde
- Familie



- Hochschulseiten
- Suchmaschinen
- Datenbanken
- Jobportale



- Tag der offenen Tür
- Bildungsmessen
- Schnupperangebote



- Ratgeber
- Studienführer
- Magazine
- Hochschulrankings



Nachdem Sie sich nun gründlich mit sich selbst und den möglichen Angeboten auseinander gesetzt haben, sind Sie Ihrem Ziel vielleicht näher gekommen oder haben bereits eine Entscheidung gefällt.

- Was macht die Entscheidung schwer?

- Welche Informationen würden die Entscheidung erleichtern?

»Es würde mir helfen wenn ich wüsste...«

- Woran würde ich erkennen, dass ich eine gute Entscheidung getroffen habe?



Sollten Sie weiterhin unentschlussen sein, können folgende Fragen Sie dabei unterstützen, eine endgültige Entscheidung zu treffen.

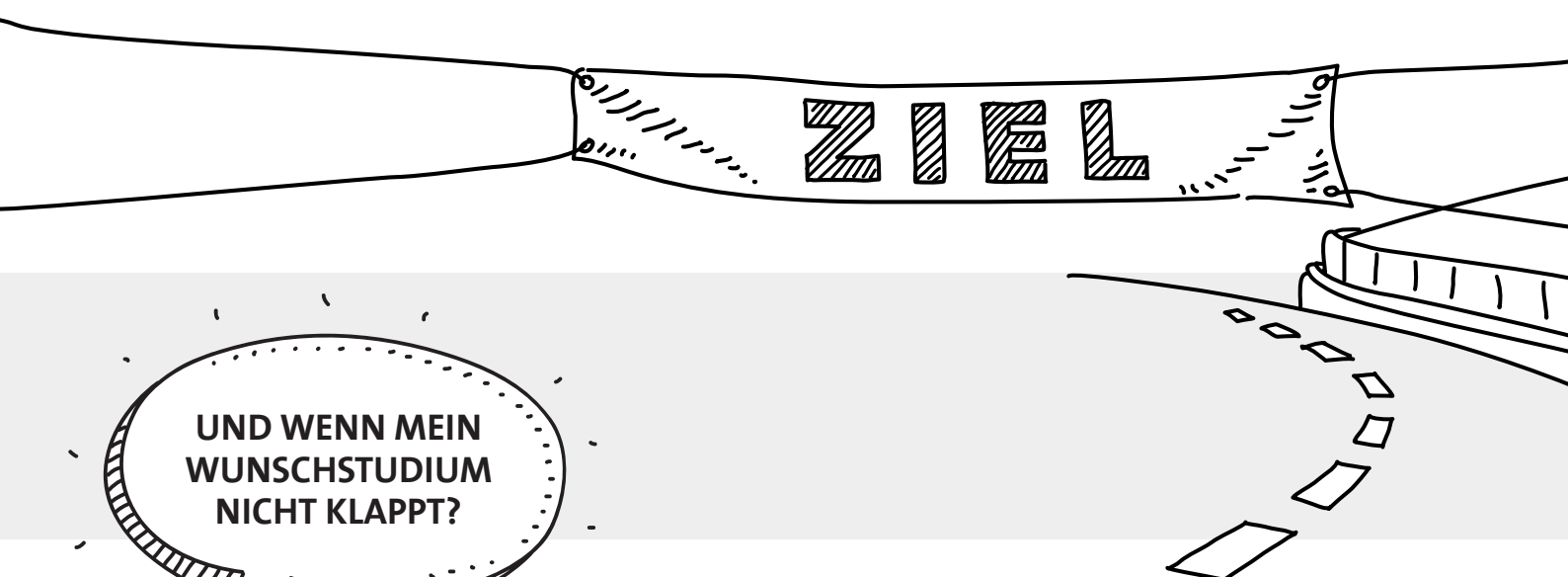
ENTSCHEIDUNGSKRITERIEN

Folgende Kriterien können dazu beitragen, eine Entscheidung zu treffen.

Welche der folgenden Punkte spielen eine wichtige Rolle für Sie? Welche sind weniger wichtig?

Formulieren Sie ein klares Ziel, das Sie erreichen möchten und halten Sie Ihre Ergebnisse schriftlich fest.

■ Arbeitsmarktaussichten	■ Entfernung	■ Studieninhalte
■ spätere Berufsfelder	■ Hochschulprofil	■ Studienanforderungen
■ Verdienstmöglichkeiten	■ Studienort	■ Studienfinanzierung



UND WENN MEIN WUNSCHSTUDIUM NICHT KLAPPT?

Sie haben herausgefunden, was Sie studieren wollen, es scheitert aber am Geld oder an der Zulassungsbeschränkung?

Im Allgemeinen kann Ihnen das örtliche Studentenwerk beim Thema Finanzierung weiterhelfen. Falls Sie Bedenken haben, dass Ihre Note nicht ausreicht, können Sie nach ähnlichen Studiengängen suchen oder sich erkundigen, ob andere Hochschulen den

gleichen Studiengang anbieten. Hierfür lohnt sich ein Blick auf die Seite hochschulkompass.de. Alternativ können Sie aber beispielsweise auch eine Ausbildung in Erwägung ziehen. Erkundigen Sie sich hierfür am besten bei der zuständigen Arbeitsagentur.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Entscheidungsfindung

Das Team der Studienberatung an der Hochschule München. ► www.hm.edu/einstieg

